

29. März 2025 | Ärztekammer Nordrhein: „Der ältere Mensch“

**Teilhabe, Selbstpflege und verstehende Kommunikation für alle**



**Universitätsmedizin Essen**

Universitätsklinikum

Institut für Allgemeinmedizin

# Drehscheibe Hausarzt

Jürgen in der Schmitten

---

## Ein Fall aus der Praxis

- Herr Linsen, 58 J.; Raucher, Bluthochdruck
- In den frühen Morgenstunden linksthorakales Schmerzereignis
- In EKG und Labor Zeichen eines frischen Herzinfarkts

*„Herzinfarkt?! Ist mir egal. Ich geh jetzt erstmal nach Hause.“*

# Drehscheibe Hausarzt

- **Überbewertet** 😊 (nur 1 von 10)
- **Unterbewertet:**
  - Indikation / Fragestellung
  - Patient kommt zurück...

→ **Entscheidungsfindung**

# Drehscheibe Hausarzt

## Kern hausärztlicher Tätigkeit:

**Befähigung** des Patienten,  
die *für ihn richtige*  
Entscheidung zu treffen.

- **Hausarzt:** Verstehende (qualifizierte) Kommunikation
- **Potenzial:** Teilhabe, Kontrolle und Selbstwirksamkeit

Den Patienten befähigen, die für ihn richtige Entscheidung zu treffen... **wie geht das?**



## Herausforderungen auf 5 Ebenen

1. **Wissen:** Unkenntnis – Unverständnis – Missverständnis
2. **Perspektive:** Vorverständnis → Divergierende *Krankheitskonzepte*
3. **Rollenerwartung,** fehlende Selbstwirksamkeit, soziale Erwünschtheit
4. **Emotionen:** Ängste, Scham, Trauer
5. **Zustand** = Ausgeliefertsein: Hilflosigkeit, freier Fall, existenzielle Bedrohung

Den Patienten befähigen, die für ihn richtige Entscheidung zu treffen... **wie geht das?**

*Patienten-  
Selbstbestimmung  
durch  
Befähigung*

Wissensgefälle	Erklären, verständlich machen
Perspektive	Gegenseitige Würdigung, Konvergenz
Rollenerwartung	Versichern, bestärken
Emotionen	Raum geben, bewältigen helfen
Kranksein	Kontrolle und Selbstwirksamkeit stärken

~~Informationsmodell (Arzt = Dienstleister)~~

**Gemeinsame Entscheidungsfindung  
(Shared Decision Making)**

# Gemeinsame Entscheidungsfindung

## 3-Talks-Modell für das Shared Decision Making (G. Elwyn)

### Team Talk

Entscheidung benennen | Unterstützung zusichern | Therapieziele klären

### Option Talk

Die Handlungsmöglichkeiten (einschließlich Begleitung des natürlichen Verlaufs) mit ihren jeweiligen Chancen und Risiken **erörtern**

### Decision Talk

Für eine gemeinsame Abwägung der gegebenen Optionen auf der Grundlage der individuellen Präferenzen a. **den Raum geben** und b. Patient **stärken**, eine Entscheidung gemäß den eigenen Präferenzen zu treffen.

# Shared Decision Making

## 3 Gesprächsabschnitte der Gemeinsamen Entscheidungsfindung

(Elwyn 2021: *Shared Decision Making: What is the Work?*)

**Active Listening:** Paying close attention and responding accurately

### 1. **Team Talk:** *Let's work as a team so you can come to a decision that suits you best*

- a. Indicate Choice (*Es gibt etwas zu entscheiden*)
- b. Provide support (*Ich werde Sie dabei unterstützen*)
- c. Identify goals (*Als erstes wäre es wichtig für mich zu verstehen, welche Behandlungsziele für Sie im Vordergrund stehen*)

**Foster Deliberation:** Thinking carefully about options when facing a decision

### 2. **Option Talk:** *Let's compare the possible options*

- a. Compare alternatives (*Es gibt in dieser Lage drei Möglichkeiten, wie wir vorgehen können: ...*)
- b. Discuss harms and benefits (*Die erste Möglichkeit, nämlich medizinischerseits nichts zu unternehmen, hat für Sie – gemessen an Ihren Zielen – Vorteile und Nachteile. ...*)

### 3. **Decision Talk:** *Tell me what matters most to you for this decision*

- a. Elicit informed preferences (*Was sind Ihre Überlegungen zu den verschiedenen Alternativen? Was geht Ihnen durch den Kopf?*)
- b. Arrive at preference-based decisions (*Was denken Sie, welches Vorgehen für Sie am ehesten passt? Oder: Vielleicht brauchen Sie jetzt etwas Zeit. Sollten wir uns nochmal zusammensetzen, um gemeinsam zu überlegen, was für Sie das bestgeeignete Vorgehen ist?*)



## Ein Fall aus der Praxis

- Herr Linsen, 58 J.; Raucher, Bluthochdruck
- In den frühen Morgenstunden linksthorakales Schmerzereignis
- In EKG und Labor Zeichen eines frischen Herzinfarkts

*Herzinfarkt?! Ist mir egal. Ich geh jetzt erstmal nach Hause.*

### „Störungen“ (Emotionen) gehen vor

- Erarbeitung der emotionalen Barriere: „Angst“ (*Naming*)
- Der Emotion Raum geben: Abtransport des Vaters im RTW, als Patient 7 Jahre alt war
- Würdigung der emotionalen Belastung (*Understanding, Respecting*)
- Option Talk, Decision Talk: Gemeinsame Erarbeitung einer gangbaren Lösung

**→ Jetzt nach Hause, Ehefrau fährt Pat. ins Khs.**

# Verstehende Kommunikation → Teilhabe, Kontrolle und Selbstwirksamkeit

## 3-Talks-Modell der Gemeinsamen Entscheidungsfindung (G. Elwyn)

- Team Talk
- Option Talk
- Decision Talk
- *Emotionen gehen vor*

Drehscheibe Hausarzt